

Erzgeb. Volksfreund.

Amtsblatt

für die königlichen und städtischen Behörden in Aue, Grünhain, Gartenstein, Johanngeorgenstadt, Zwickau, Reusstädtel, Schneeberg, Schwarzenberg und Wildenfels.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Preis vierteljährlich 1 Mark 80 Pfennige. — Inserationsgebühren: die gespaltene Zeile 10 Pfennige, die weitpaltige Zeile amtlicher Inserate 25 Pfennige. — Inserationsannahme für die am Abend erscheinende Nummer bis Vormittags 10 Uhr.

Bekanntmachung.

Im XIX. Sächsischen Reichstagswahlkreise sind, wie sich dies bei der am 14. dieses Monats in Zwickau erfolgten Ermittlung des Wahlergebnisses herausgestellt hat, überhaupt

13597 gültige Stimmen

abgegeben worden. Hiervon haben sich

7005 Stimmen

auf Herrn Wilhelm Liebknecht, Schriftsteller in Leipzig, vereinigt und es ist derselbe sonach, da er die absolute Mehrheit der in dem Wahlkreise abgegebenen Stimmen erlangt hat, als Reichstagsabgeordneter gewählt worden. Es wird dies hiermit der Borschrift gemäß bekannt gemacht.

Zwickau, den 15. Januar 1877.

Der Reichstagswahl-Commissar im XIX. Wahlkreise.
Amtshauptm. Schwedler.

Amtsstag

im Rath'schen Gasthose zu Leubnitz
Mittwoch, den 24. Januar 1877,
Nachmittags 2 Uhr.

Die Herren Gemeindevorstände wollen sich thunlichst zahlreich einfinden.

Zwickau, am 16. Januar 1877.

Königliche Amtshauptmannschaft.
v. Hausen. D.

Amtsstag

im Rathhause zu Kirchberg
Mittwoch, den 31. Januar 1877,
Nachmittags 2 Uhr.

Die Herren Gemeindevorstände wollen sich thunlichst zahlreich einfinden.

Zwickau, den 16. Januar 1877.

Königliche Amtshauptmannschaft.
v. Hausen. D.

Amtsstag

in den drei Kronen zu Wildenfels
Freitag, den 26. Januar 1877,
Nachmittags 2 Uhr.

Die Herren Gemeindevorstände wollen sich thunlichst zahlreich einfinden.

Zwickau, am 16. Januar 1877.

Königliche Amtshauptmannschaft.
v. Hausen. D.

Erlass

der Königlichen Amtshauptmannschaft Zwickau,
Baumfrevel betr.

Jedem, der den Urheber eines Baumfrevels an öffentlichen Straßen hergestellt ermittelt, daß derselbe von der zuständigen Gerichtsbehörde zur Untersuchung und Verurteilung gezogen werden kann, wird hiermit eine Belohnung bis zur Höhe von Dreißig Mark aus Staatsmitteln zugesichert.

Zwickau, den 16. Januar 1877.
Königliche Amtshauptmannschaft.
v. Hausen. E.

Grundstücksverstei-

Grundbuch

für gedachten Ort eingetragene Hausgrundstück Nr. 10 des Brandcatasters für Ortmannsdorf

den 24. dieses Monats,
Vormittags 11 Uhr.

an Ort und Stelle freiwillig versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den am Gerichtsbrett und im Andri'schen Gasthose zu Ortmannsdorf aushängenden Anschlag, hiermit bekannt gemacht wird.

Wildenfels, am 13. Januar 1877.

Das Königliche Gerichtsamt daselbst.
Geisler.

Bekanntmachung.

In der Zeit vom 11. bis zum 18. September 1876 ist aus dem hiesigen Communwalde eine auf dem Stode 33 bez. 30 ctm. im Durchmesser starke, und ungefähr 15 Meter lange Fichte unter Zuhilfenahme einer zu diesem Zwecke mitgebrachten Säge entwendet, nachdem aber in die sogenannte Neumühle allhier, damit sie in Dreter zerhackt werden konnte.

Da die hier angestellten Erdörterungen bis jetzt zu keinem Resultate geführt haben, wird Solches zur Ermittlung der Diebe andurch bekannt gegeben.

Wildenfels, am 15. Januar 1877.

Das Königliche Gerichtsamt daselbst.
Geisler. Schmidt.

Bekanntmachung.

Von dem unterzeichneten Gerichtsamt soll
den 22. Januar 1877,
Mittags 12 Uhr.

das dem Gutsbesitzer Herrn Heinrich Hermann Richter in Niederastal gehörige, Grundstücken Nr. 3 des Brandcatasters Nr. 67 a., 67 b., 260, 261, 262 a., 262 b., 266, 272 und 273 des Flurbuchs und Fol. 3 des Grundbuchs für Niederastal, für welches im Monate Juli 1876 ein Kaufpreis von 18000 M. — gewährt worden ist und welches 9 Hektar 52, Ar (17 Ader 62 Cuab. Rth.) Flächenraum enthält, freiwilliger Weise an Ort und Stelle versteigert werden.

Unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsamtstafel und in der Neutischner'schen Schankwirtschaft zu Zwickau aushängenden, eine Beschreibung des Guts und die Versteigerungsbedingungen enthaltenden Anschlag wird solches hierdurch bekannt gemacht.

Zwickau, am 3. Januar 1877.

Fürstlich Schönburg'sches Gerichtsamt.
(1-3) Herrmann.

Das 22. und 23. Stück des G. S. B. und Berordnungsblattes vom Jahre 1876 sind erschienen und liegen an Rathsexpeditionsstelle zur Einsichtnahme aus.

Inhalt: Verordnung, die Ausführung des Einkommensteuergesetzes vom 22. December 1874 im Jahre 1877 betreffend; Kirchengesetz, die Aufhebung von §. 2 des Kirchengesetzes über Befreiung geistlicher Stellen vom 15. April 1873 betreffend; Kirchengesetz, einige Bestimmungen über die Aufrechterhaltung kirchlicher Ordnung betreffend; Ausführungsvorordnung dazu; Kirchengesetz, die Fixation der Accidientien und Stollgebühren der evangelisch-lutherischen Geistlichen und Kirchenlieder betreffend; Ausführungsvorordnung dazu; Verordnung, einige durch das Reichsgesetz vom 6. Februar 1875 bedingte Veränderungen in der kirchlichen Ordnung betreffend; Verordnung, die Befreiung der zu Viehtransporten benutzten Eisenbahnwagen betreffend; Verordnung, die weitere Ausführung des Finanzgesetzes auf die Jahre 1876 und 1877 betreffend; Verordnung, die Tagesgelde der Mitglieder der Ort-Abtheilungs-Commissionen für die Gewerbe- und Personalsteuer betreffend; Bekanntmachung, die Anleihe der Stadt Zwickau betreffend; Verordnung, den Preis der Pisse zu Achen außerhalb des Königreichs Sachsen betreffend; Berichtigung.

Ferner sind erschienen Nr. 28 und 29 des Reichsgesetzesblattes vom Jahre 1876 und liegen an Rathsexpeditionsstelle zur Einsichtnahme aus.

Inhalt: Gesetz, betreffend die Feststellung des Reichshaushalts-Stats für das Vierteljahr vom 1. Januar bis 31. März 1877; Gesetz, betreffend die Abänderung mehrerer Reichstags-Wahlkreise.

Schneeberg, am 15. Januar 1877.

Der Stadtrath.
Geier

Mit Dank quittiren wir über nachstehend verzeichnete Gaben für die Winterlassen der im Winterbergschachte bei Pöschdorf verunglückten Bergleute in der Person des Herrn Geier, am 15. Januar 1877.

Der Stadtrath.
Geier.
1 M. v. C. H., 3 M. v. Am. Heyner, 1 M. v. Fr. Triemer, 15 M. v. G., 1 M. 50 Pf. v. Amier, D. Miesel, 3 M. v. Bergfactor Jacobl, 50 Pf. v. A. Kofler, 5 M. v. A. W. Voller.

Öffentliche Stadtverordneten-Ziung in Schneeberg
Donnerstag, den 18. Januar 1877, Nachmittags 6 Uhr. Tagesordnung: 1) Erörterung der Gemeinde-Geldeskass., Wasserzins betr. 2) Die Wasserleitung des Julius-Brunnen.